

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Steglitz-Zehlendorf

Handlungsfeld	Gleichberechtigte Teilhabe an Bildung, Arbeit, Ausbildung und Beschäftigung
Aktion	Vorhandene Potenziale beim Übergang von Schule und Beruf nutzen
Förderzeitraum	01.01.2013 - 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Internetprojekt Zehlendorf
Projektziel (Hauptziel)	Gemeinsam mit Schülern der Wilma-Rudolph-Schule wird ein Internetportal für Zehlendorf entwickelt. Sie erfahren, wie ein Internetportal konzipiert und realisiert wird und wie Kunden angesprochen werden können.
Projektkurzbeschreibung	<p>Gemeinsam mit der Schule eine Schul-AG initiieren, die sich zwei Stunden wöchentlich trifft</p> <p>Arbeitsfähigkeit (Raum, PC, Material) herstellen</p> <p>Start mit der Arbeit mit den Schülern: Durchführung der Konzeptionsphase (Recherchen, Ideenfindung, Festlegung der Zielkunden, Analyse der Anforderungen, Prüfung auf Umsetzbarkeit, Vorabstimmungen mit dem Programmierer, gemeinsame Abstimmungen und Beschlüsse, Dokumentation der Ergebnisse)</p> <p>Realisierung des konzipierten Portals durch den externen Programmierer</p> <p>Gewinnung von Unternehmen durch die Schüler, die sich mit Ihren Inhalten an dem Portal beteiligen. (Planung der Vermarktung, Präsentation des Themas, Abstimmung der einzubringenden Inhalte)</p> <p>Contentmanagement (Kennenlernen des Portals, Administration, Einpflegen der Inhalte, Qualitätssicherung)</p> <p>Onlinestart des Informationsportals. (Planung und Durchführung von Werbemaßnahmen, Informationsveranstaltungen, Party)</p> <p>Überführung der Projektergebnisse in eine Nachnutzung</p>
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Ulrike von Paczkowski, Riemesiterstr. 48, 14169 Berlin, Tel. 030/85730730, FAX: 030/92127849, E-Mail: <a href="mailto:info@frame14.de">info@frame14.de</a> , <a href="http://www.frame14.de">www.frame14.de</a>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	

Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	
--------------------------------------------------	--

<b><u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u></b>	
<b>1. Ziel</b>	
<p>Bewusst im Fokus stehen bei der Durchführung des Projektes das Erkennen der individuellen Fähigkeiten, das Erlernen gruppenspezifischer Kommunikation sowie die Berufsorientierung durch die Kontaktaufnahme zu potenziellen Ausbildungsbetrieben und nicht die Programmierung. Dabei gilt es für die Schüler/innen Hindernisse zu überwinden, Probleme zu meistern, nachhaltig an einem Thema zu arbeiten und ein Ergebnis (und auch sich selber) nach außen zu vermitteln. In folgenden Themenbereichen sollen Erfahrungen gesammelt werden: Kreative Ideenfindung, dabei Bewertung der Ideen auf Umsetzbarkeit; Konzeptionelles und unternehmerisches Denken und Handeln; Bewusster und zielorientierter Umgang mit Diensten aus dem Umfeld Socialmedia; Zusammenarbeiten im gemischten Team (geschlechter- und sozialübergreifend sowie kundenorientiert); Individuelle Kompetenzen erkennen und entwickeln dabei ausdauernd an einem Thema arbeiten unter Berücksichtigung der ökonomischen, der ökologischen und der sozialen Aspekte.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Aufteilung der Arbeit und die Erreichung der Zwischenergebnisse in der geplanten Zeit und Qualität sowie der Besuch der Jugendlichen in mindestens 20 Unternehmen.</p> <p>Ein weiterer Indikator ist der Zusammenhalt der Gruppe bis zum Abschluss.</p>	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
<b>2. Ziel</b>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p>	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
<b>3. Ziel</b>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p>	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

\*Indikatoren

<b>Begründung für nicht erreichte Ziele</b> (bei Projektende):		

<b>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</b>
In der Konzeptionsphase lernen die Teilnehmer ihre individuellen Stärken zu erkennen und gewinnen Erfahrungen bei der Arbeit in gemischten Teams. Beides bereitet sie auf eine spätere Berufsauswahl vor und ermöglicht es ihnen, Aspekte eines späteren Berufslebens kennenzulernen. Darüber hinaus erlernen sie, das Ergebnis nach aussen zu präsentieren. Hier kommunizieren Sie über Generationengrenzen hinweg und lernen ggf. zukünftige Arbeitgeber kennen. Letztlich lernen sie, wie das Projektergebnis in weiteren Schritten fortgesetzt werden kann.

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	5.000,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	5.000,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	10.000,00 €	